



ETHIKPRO

**Individual-Ausbildungsprogramm
zum Ethikberater (m/w) für
Unternehmer, Führungskräfte und
Kulturentwickler.**

© Programm 2009

Eine Initiative der Perspektivenwechsel GmbH
und der metrum GmbH.



Willkommen.

Sie sind eine lebens- und berufserfahrene Führungskraft. Als Unternehmerin oder Unternehmer, als Organisationsentwickler/in oder als interne/r Berater/in haben Sie eine besondere Affinität zur Kulturentwicklung.

Sie schätzen die Arbeit mit Menschen. Sie meistern gerne Schwierigkeiten, lotsen aus Dilemmata, Sackgassen oder Gewissensnöten und kennen den Preis, der zu zahlen ist, wenn man keinen Ausweg findet? Dies ist die Voraussetzung.

Sie bringen viel mit – Systemüberblick, Erlerntes aus früheren Entwicklungsmaßnahmen, gelungene und missglückte Veränderungserfahrungen, soziale Kompetenz und Lernwillen. Für Sie sind Fragestellungen mit Bezug zu Ethik, Werten und Sinn reizvoll und fordernd.

Kurz: Sie suchen ein Programm, das Sie befähigt, individuelle und organisationale Entwicklungs-, Entscheidungs- und Beurteilungsprozesse anzuregen, zu justieren und zu begleiten. Unsere Ausbildung wird Sie darin fördern, unser Qualitätsverständnis wird Sie fordern.

Sie sind bereit, in den nächsten Monaten eine Fülle neuen Wissens konzentriert aufzunehmen und Ihre eigenen Erfahrungen in das Programm zu integrieren? Dann können wir beginnen.

Die Ausbildung wird in 10 Sequenzen in maximal 12 Monaten durchgeführt. Zwischen den Sequenzen entwickeln Sie auf der Basis unserer Impulse und Inputs Ihr persönliches Vorgehenskonzept, das Ihre künftigen Aufgabenstellungen umrahmen soll.

Umfangreiches, begleitendes Studienmaterial erhalten Sie zudem auf unserem für Sie geschützten Bereich unserer Website. Im letzten Modul disputieren wir mit Ihnen Ihr Konzept. Sie erhalten zum Abschluss Ihr Professional-Certificate

“Ethikberater/in“



Absicht und Struktur.

Unternehmensethikberaterinnen und -berater begleiten Führungskräfte in Entscheidungssituationen und Prozessen besonderer Verantwortungsübernahme. Sie unterstützen darin, «nach bestem Wissen und Gewissen» zu handeln. Dabei nimmt er dem Beratenden eine Entscheidung nicht ab, er rät nicht zu oder ab. Seine wesentliche Aufgabe besteht darin, Gedanken in eine gewissenhafte Schlüssigkeit zu überführen. Der Klient wird sich so seines Handlungswissens und seiner Begründungsgrenzen deutlicher bewusst.

Relevant wird diese Dienstleistung, weil zunehmend einst feste weltanschauliche Wertmaßstäbe fließender werden. Auch religiöse Bezugnahmen haben ihre Akzeptanz vielerorts eingebüßt. Der globalisierte Handlungs- und Urteilsdruck jedoch ist geblieben und stellt den einzelnen Entscheidenden vor das Risiko einer zu schwach reflektierten Aktion.

Ethische Kompetenz zu entwickeln gehört damit zu den dringenden Themen der Management- und Persönlichkeitsbildung. Sie ist der Kitt, der nachhaltige Verständigung zwischen Menschen und Systemen erst möglich macht.

Ethische Kompetenz zu vermitteln – dies leisten Ethikberaterinnen und -berater.



Philosophie und Nutzen.

Mit der Ausbildung wird die Konzeptions- und Handlungsfähigkeit des mit der Durchführung einer Ethikberatung beauftragten Absolventen nachhaltig gesteigert. Die Erfolgchancen nehmen zu. Das eigene gute Gefühl in der Gestaltung komplexer Beratungsprozesse, auch jener, die durch „Vorleistungen“ belastet oder vergiftet sind, wird gesteigert.

Im Rahmen der Ausbildung erhalten die Teilnehmer ein umfassendes Repertoire an Methoden und auf Wunsch ein konkretes Mentoring, sollte parallel zur Ausbildung bereits eine konkrete Ethikberatung durch den Teilnehmer verlaufen.

Uns ist bewusst, dass die erforderlichen Fähigkeiten eines Ethikberaters die gängigen Erwartungen an die sozialen und methodischen Kompetenzen von Führungskräften übersteigen. Daher setzen wir alle daran, das vorhandene Know How der Teilnehmer sinnvoll und operativ umsetzbar zu ergänzen, zu verbessern und zu justieren.

Die besonderen Anforderungen an Ethikberater mit ihrem mitunter erheblichen Einfluss auf die Gestaltung bedeutender Entscheidungs- und Beurteilungsprozesse werden in das Programm integriert und diskutiert.

Unser Programm ist frei von Ideologien und missioniert nicht. Es erhebt den Anspruch, sich immer weiter verbessern zu können. Das Feedback jedes Teilnehmers trägt dazu bei. Wir versprechen größte Sorgfalt in der Durchführung und dauerhafte Reflexion des Programms an der Realität.



Ausbildungs-Collegium.



Ralph Schlieper-Damrich

Dipl.-Kaufmann, Studium der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Soziologie und Sozialpsychologie
[Diplomarbeit: Unternehmensethik]

- Gesamtschulungsleiter der GEHE AG
- Seminarleiter der Franz Haniel Akademie GmbH
- Geschäftsführer der Europa Akademie für Führungskräfte
Bereichsleiter Kultur- und Führungskräfteentwicklung der Rhône-Poulenc Rorer Deutschland GmbH
(heute Sanofi-Aventis Deutschland)
- Arbeitsschwerpunkte: wertebasierte Unternehmenskulturentwicklung, Bildungsmanagement, Akademieaufbau und -leitung, Aufbau von innerbetrieblichen Coachingbereichen, Führungskräftecoaching, Trainings in den Bereichen Führung und Kommunikation
- Business Coach, Business Mentor
- Ausbildung in Organisationsdiagnostik, Professor , Franz Ruppert, München
- Ausbildung in Logotherapie und Existenzanalyse nach Prof. Viktor Frankl am Süddeutschen Institut für Logotherapie, Dr. Otto Zsok
- Autor und Herausgeber

Heute:

- Inhaber der Perspektivenwechsel GmbH,
Gesellschaft für Kulturentwicklung und Führungsberatung,
Lützelburg/Augsburg
- Direktor des Werteinstituts, Lützelburg/Augsburg



Ausbildungs-Collegium.



Dr. Harald Schützeichel

Dr. phil., Studium der Philosophie, Theologie und Musik

- Trainer und Ausbilder, Coach von Führungskräften
- Leitung von Profit- und Non-Profit-Organisationen
- Alleinvorstand eines internationalen, börsennotierten Firmenkonsortiums mit verantwortlicher Leitung des Börsengangs.
- Arbeitsschwerpunkte: Unternehmensstrategie / Change Management / Personalentwicklung und -führung
- Buchautor

Heute:

- Inhaber der metrum GmbH, Postfach 4533, CH-6304 Zug
- Lehrbeauftragter für Führungskompetenz und Unternehmensethik an der Universität Freiburg i.Br.
- Aufsichtsrat der Sunova AG



Inhalte.

Modul 1: Ethik und Ethos

Die Zusammenhänge von Moral, Ethik und Wirtschaft / Grundbegriffe der Ethik / Gewinnprinzip und ethisches Handeln / Managertugenden: welche Fähigkeiten benötigt es zur Unternehmensleitung? / Persönliches Ethos und Führungsethik / Grundlagen wertorientierte Führung

Modul 2: Organisationscharakter

Der Charakter einer Organisation / Messung durch den Organizational Character Index (OCI) / Der OCI in der Ethikberatung / Ethik-Feedback an die Geschäftsleitung / Systemische Auswirkungen einer Ethikentwicklung im Unternehmen / Erste Ausflüge in Dilemmata und Zwickmühlen

Modul 3: Spiral Dynamics

Graves Werte-Modell / Bewusstsein und Bewusstheit – horizontale und vertikale Entwicklung von Individuen und Organisationen / Die Ethik der „Memes“ / Beratungsmethodiken: logische – diskursive – dialogische – analogische – transzendente – analytische – hermeneutische Methoden

Modul 4: Unternehmenskrankheiten

Das psychotische Unternehmen: psychotisch-depressive, manische, schizophrene Züge / Das neurotische Unternehmen: schizoide, zwanghafte, neurotisch-depressive, hysterische Züge / Ethik des wirtschaftlichen Handelns am Beispiel des Utilitarismus / Ethik und Angst / Ethik als Kultur-„Therapie“?



Modul 5: Unternehmensethik

Wichtigste unternehmensethische Ansätze / Institutionalisierte Ethikmaßnahmen (Ethik-Kommissionen, Ethik-Controlling ... / Ethische Konflikte durch Anforderungen des Kapitalmarktes / Ethik innerhalb der Unternehmensstrategie / Macht und Erfolg / Rolle und Verantwortung von Aufsichtsgremien / Corporate Governance: Ziele und Grenzen

Modul 6: Werte und Sinn

Werteentwicklungsprozesse / Sinntheorie Viktor Frankls / Die persönliche Ethikbiografie / Arbeit mit Prinzipien / Angewandte Ethik anhand von Unternehmensbeispielen / Ethisches Fragen / Grenzen der Ethik

Modul 7: Ethik-Dilemmata

Die Wirklichkeit ist anders: Auseinandersetzung an konkreten Fallbeispielen / Dilemmasituationen: Arbeit an Fallbeispielen aus dem Unternehmensalltag / Praxistraining: Überprüfung der eigenen Werte in Konfliktsituationen / Entwickeln von Strategien zur Lösung von Dilemmasituationen

Modul 8: Ethik-Training

Entwicklung eines Trainingskonzepts zur Portfolio-Erweiterung des Beraters / Fallarbeit / Methodenreflexion

Modul 9: Entwicklung von Wertegemeinschaften

Wertegemeinschaften und ihre Grenzen zur „ideologischen Gruppe“ / Verantwortungsethik – wozu dienen Wertegemeinschaften / Analyse von Ethik-Leitbildern / Die Seele des Unternehmens

Modul 10: Berater-Ethos

Kodex des Beraterberufes / Prinzipien der Auftragsgestaltung / Disputation / Abschluss-Feedback / Zertifikat



Voraussetzungen.

Wir sprechen Originale an. Unternehmer, Führungskräfte, Manager, Organisationsentwickler und interne BeraterInnen mit fundierter Führungserfahrung und klaren Wertvorstellungen an. Sie haben den eigenen Anspruch, umfangreiche und neue Lerninhalte schnell aufzunehmen und in die Praxis zu übertragen.

Wir setzen hierzu voraus, dass Sie bereit sind, sich zwischen den Qualifizierungssequenzen sowohl durch das Web als auch durch Selbststudium unserer Literaturempfehlungen ergänzend zu informieren.

Zudem wird in das Programm die Arbeit an einer individuellen Beraterkonzeption für das eigene oder ein Kundenunternehmen integriert. Dieses Konzept dient als Masterthesis und wird im letzten Modul im Rahmen einer Disputation vom Absolventen präsentiert und verteidigt. Für diese Arbeit sind über die Dauer der Ausbildung hinweg circa zehn Stunden Zeit einzuplanen.



Organisation. Kosten. Zertifikat.

Für ein Informationsgespräch steht jeder Ausbildungsleiter gerne an seinem Standort zur Verfügung. Die Termine und Orte finden Sie im Internet unter www.ethikpro.de

Organisation

Die Module 1, 5, 7 werden durch Dr. Harald Schützeichel im Raum Freiburg i.Br. / Zürich durchgeführt. Sie dauern jeweils 4 Stunden.

Die anderen Module werden durch Ralph Schlieper-Damrich im Raum Augsburg durchgeführt. Sie dauern 6 Stunden. Die Module 8 und 10 sind vierstündig.

Methodik & Materialien

Theorieimpulse, Diagnose-Tools, Interventionsformen aus Coaching, Mediation, Therapie, Erziehung u.a., Videoanalysen, Visualisierungsinstrumente, Reflexionsübungen, Diskussionen, Simulationen, Cases ...

Kosten

Euro 6.500 (500 Euro je 4-Stunden-Modul, 750 Euro je 6-Stunden-Modul, 250 Euro für Diagnosetools) zzgl. gesetzlicher MwSt. und je nach Ort einer kleinen Tagungspauschale.

Bei Interesse können die TeilnehmerInnen die ihnen vorgestellten Diagnosen, Tools usw. im eigenen Beratungsgeschäft einsetzen – die hierzu ggfls. erforderlichen Lizenzierungskosten sind im Programmpreis nicht enthalten, ebenso nicht individuelle Auswertungen, die der Teilnehmer für sich wünscht.

Abschluss

Das Professional Certificate „Ethikberater/-in“ erhalten Sie nach vollständig abgeschlossener Qualifizierung mit allen Modulen und erfolgreicher Abschlussdisputation...

... und nach Ihrer Ausbildung stehen wir Ihnen gerne kollegial und in neuem Arbeitszusammenhang als Supervisoren, Netzwerkpartner, für Aufbauveranstaltungen und mit Know how zur Verfügung.



Jeder Einzelne zählt.

Allgemeines.

Das Konzept der Ausbildung sieht vor, dass Sie nach der zweiten Sequenz das Programm beenden können. Zu diesem Zeitpunkt haben Sie mit jedem der Ausbildungsleiter einmal gearbeitet und konnten bereits die Diktion der Gesamtausbildung erspüren und Ihr Selbstverständnis mit unserer Vorgehensweise abgleichen.

Wenn Sie nach diesen Sequenzen erkennen sollten, dass das Format nicht für Sie geeignet ist, dann verhindert diese Regelung eine größere Fehlinvestition.



Kontakte.

Ralph Schlieper-Damrich

☒ c/o Perspektivenwechsel GmbH
Gesellschaft für Führungsberatung und Kulturentwicklung
Köhlerberg 3
D-86456 Lützelburg/Augsburg
☎ + 49 (0) 8230 7010-25
☎ + 49 (0) 8230 7010-29
🌐 www.perspektivenwechsel.de
✉ rsd@ethikpro.de

Dr. Harald Schützeichel

☒ c/o metrum GmbH
Postfach 4533
CH-6304 Zug
☎ +41 79 292 99 91
☎ +49 44 272 34 51
🌐 www.metrum.ch
✉ hs@ethikpro.de